

# Regenerative Energien



**GA Energieanlagen  
Nord**

EIN UNTERNEHMEN DER ALPIQ GRUPPE

## **GA Energieanlagen Nord als Infrastrukturpartner**

Hohenwarsleben, März 2010





## Klimapolitische Ziele der EU bis 2020:

**Treibhausgase um  
20 % reduzieren**

**Regenerative Energien  
auf 20 % steigern**

**Energieeffizienz um  
20 % steigern**

## Integriertes Energie- und Klimaschutzprogramm der Bundesregierung (IEKP) bis 2020:

**Anteil erneuerbare  
Energien an der  
Stromversorgung  
mind. 30 %**

**Anteil erneuerbare  
Energien an der  
Wärmeerzeugung  
auf 14 %**

**Erhöhung des  
KWK-Anteils an der  
Stromversorgung  
auf 25 %**



Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)

Netzbetreiber sind bezüglich Erneuerbarer Energien verpflichtet:

**Erzeugungsanlagen unverzüglich vorrangig ans Netz anzuschließen.**

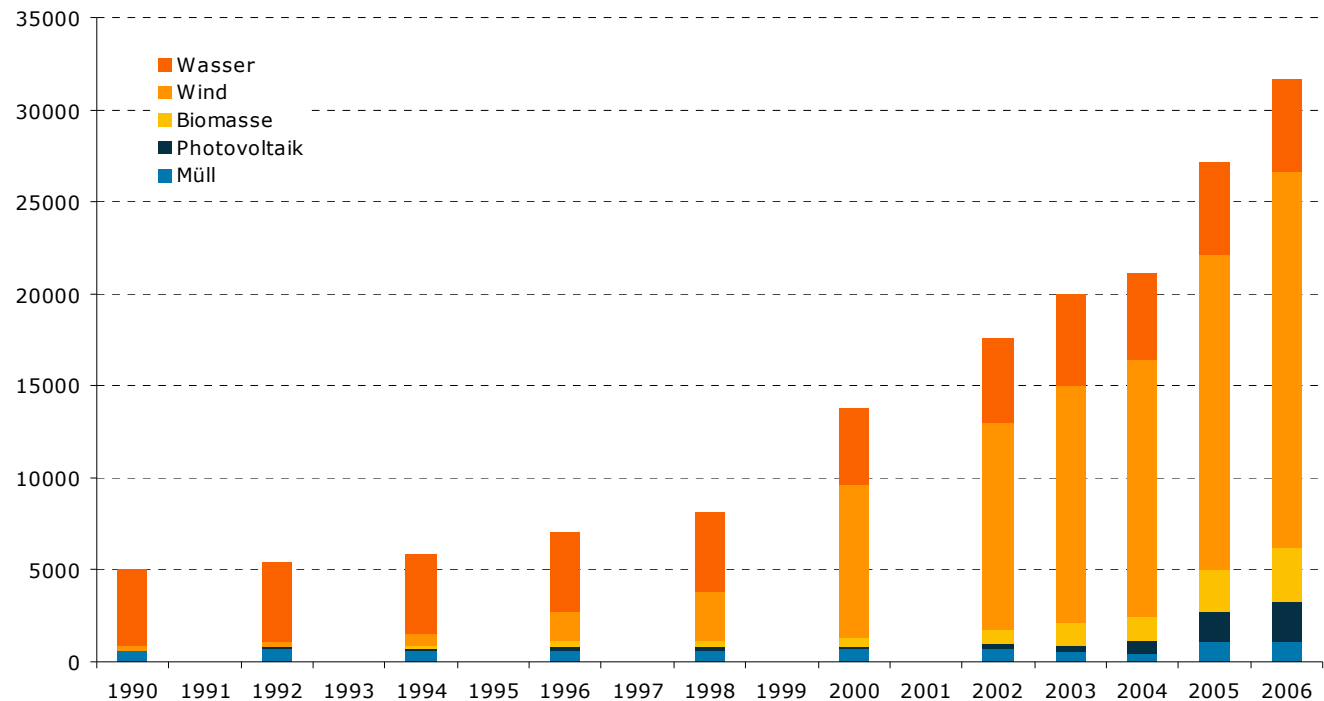
**Erzeugten Strom vorrangig abzunehmen, zu übertragen und zu verteilen.**

**Auf Verlangen ihre Netze unverzüglich zu optimieren, zu verstärken und auszubauen (Schadensersatzpflicht).**

**Eingespeisten Strom nach im Gesetz festgelegten Mindestpreisen zu vergüten (Dauer i. d. R. 20 Jahre).**

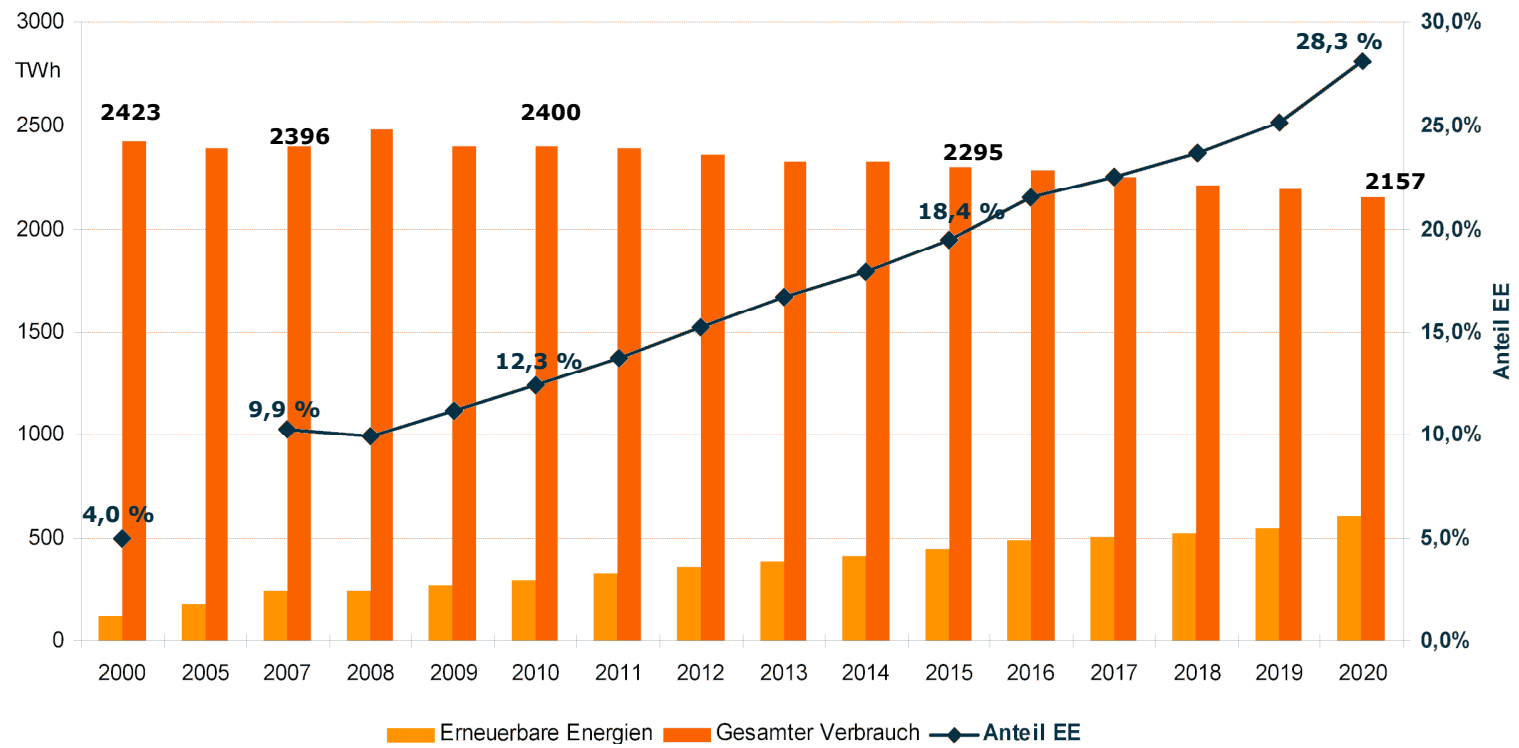


## Entwicklung der installierten Leistung aus erneuerbaren Energien nach [BDEW2007]





## Anteil der Erneuerbaren Energien am gesamten Endenergieverbrauch

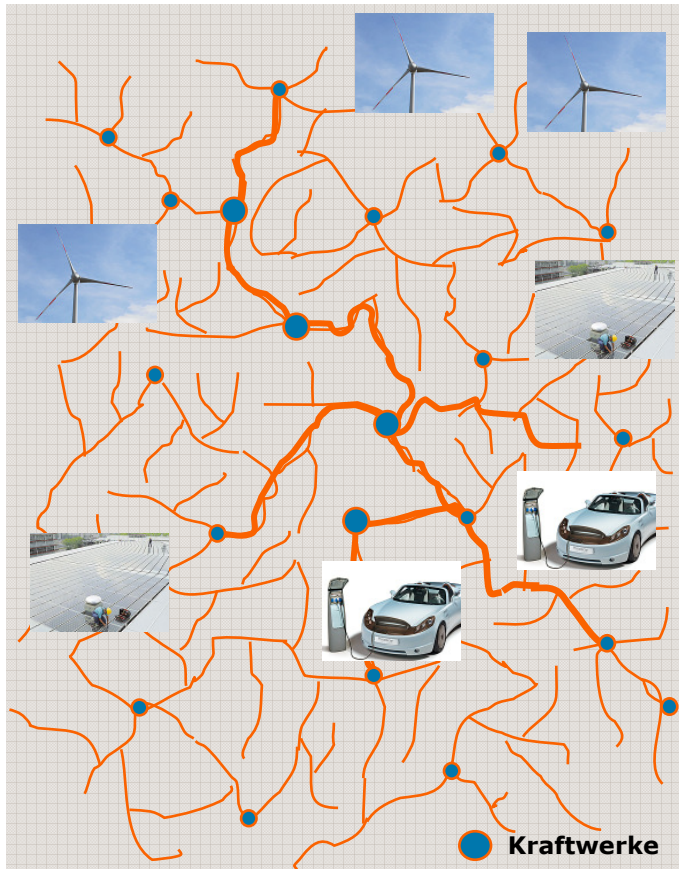


Quelle: Bundesverband Erneuerbare Energie e.V., Branchenprognose (Stand: 10/2009)

# Die Leistungsflüsse werden sich verändern bzw. umkehren



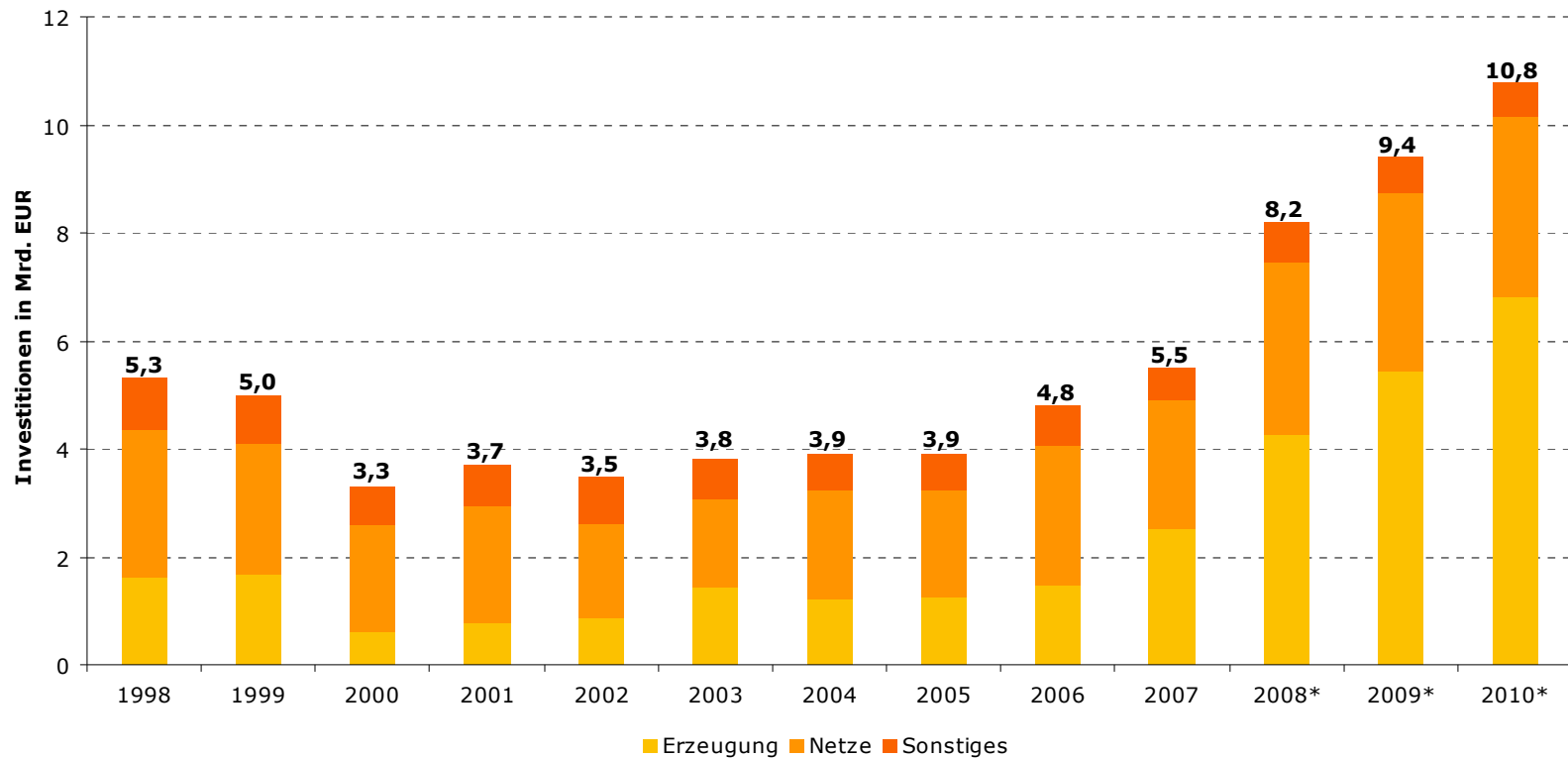
## Problemstellungen und Herausforderungen



- Große Einspeiseleistungen an netztechnisch schlecht erschlossenen Stellen.
- Photovoltaik- oder Windstrom wird wetterabhängig, nicht bedarfsgerecht erzeugt.
- Elektromobilität erfordert Anpassungen der NS- und MS-Infrastrukturen.
- Für den Handel sind Transportkapazitäten erforderlich.



## Erhebliche Investitionen durch die Netzbetreiber



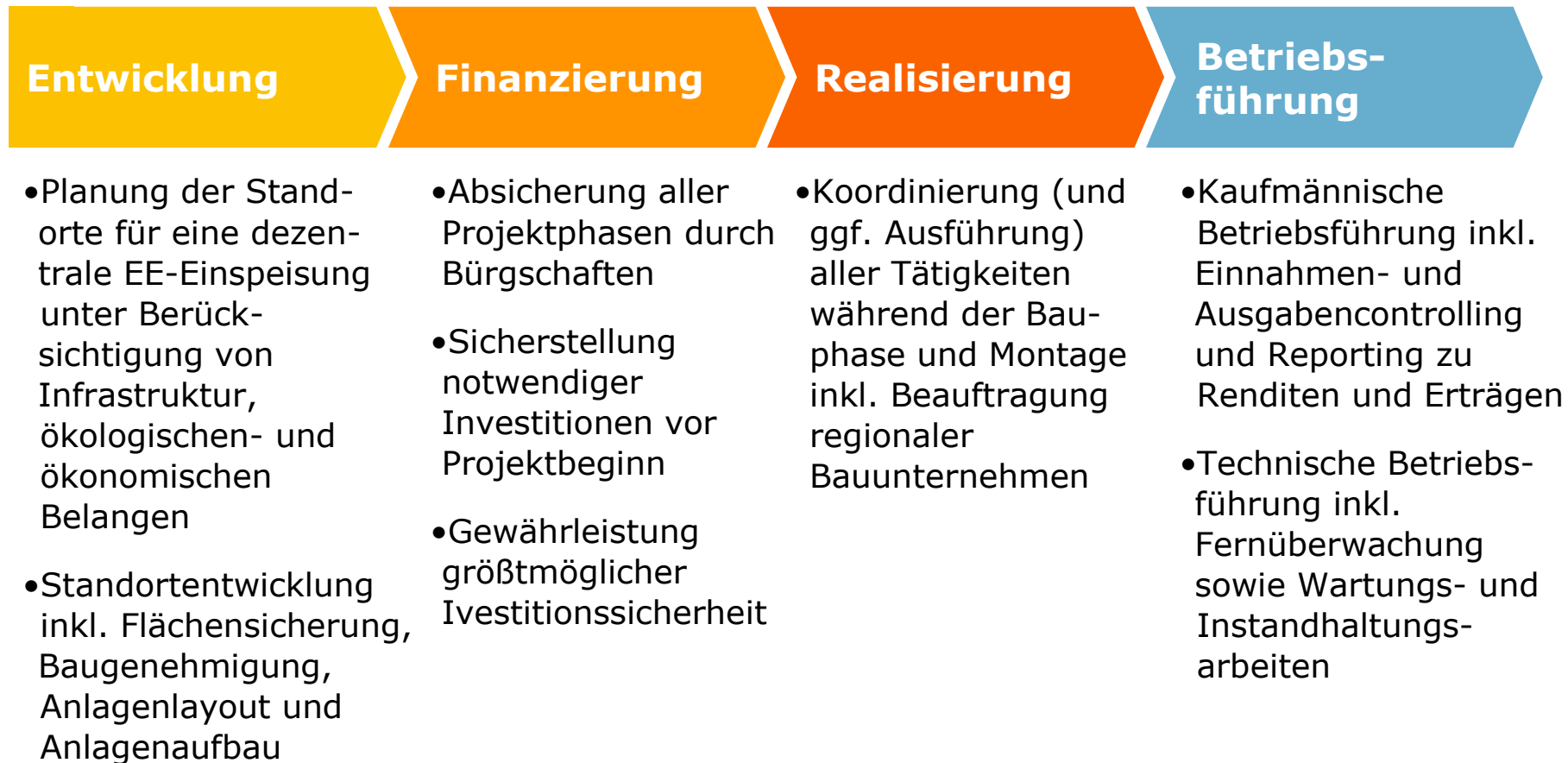
Quelle: BDEW

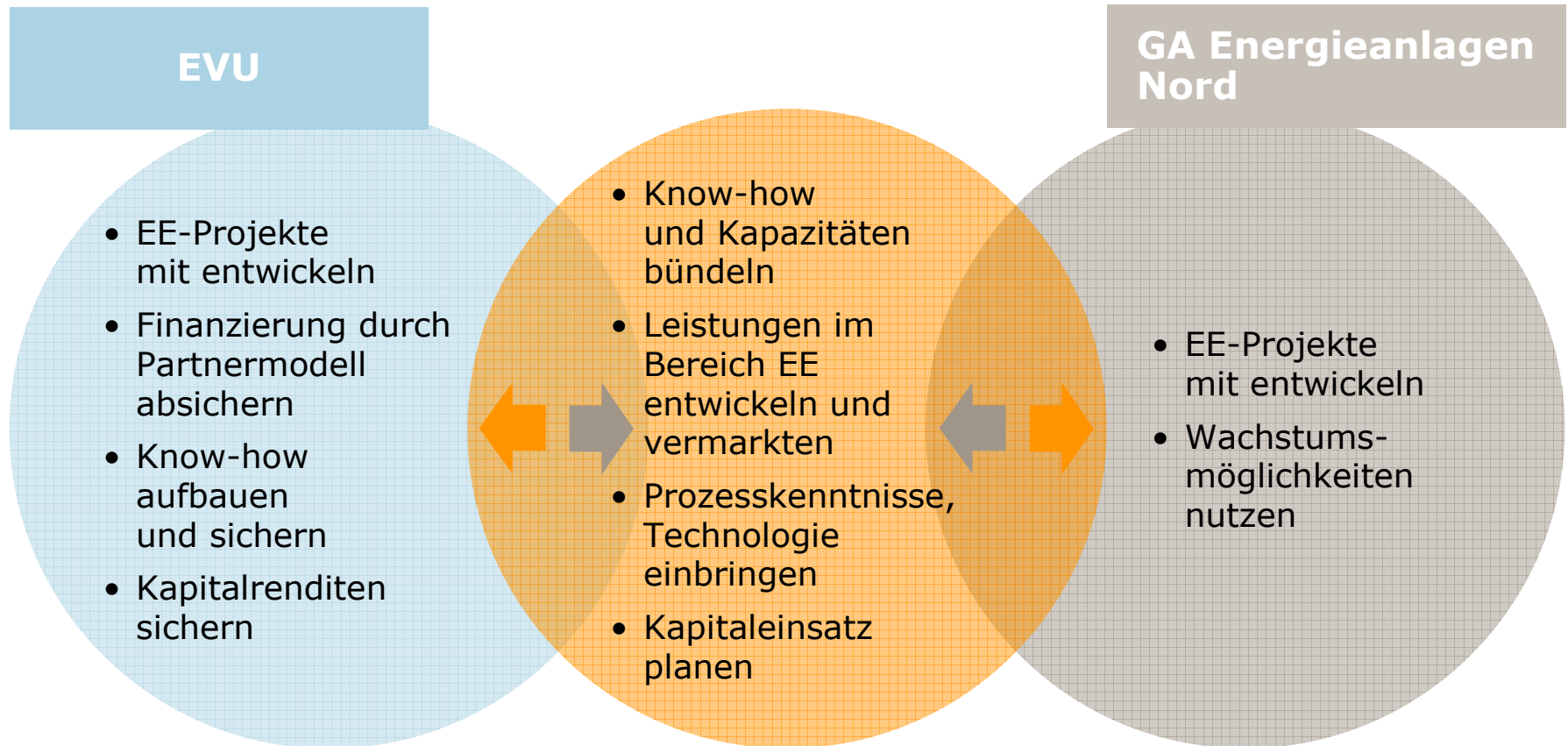
\*Planungsstand der Unternehmen im Frühjahr 2008

# intelligent Projektentwicklung in der dezentralen Energieversorgung



## Von der Entwicklung bis zur Betriebsführung:





# 6 Schritte für die Projektentwicklung



- 1) Vertraulichkeits-/Ausschließlichkeitsvereinbarung**
- 2) Abgleich der Zielstellungen**  
(Anwendungsbereiche, Investitionsstrategie, Unternehmens/  
Konzernstrategie etc.)
- 3) Eigen- bzw. Fremdleistungsanalyse**  
(Experten-/Partnerkapazitäten, Leistungsumfang, technische und fachliche  
Ausstattung, Zertifizierungen etc.)
- 4) Beschreibung der Geschäftsentwicklung**  
(betriebswirtschaftlich, personell, technologisch)
- 5) Wirtschaftlichkeitsbetrachtung**  
(Investitionen, Finanzierungs-/Fördermöglichkeiten, Kapitalrenditen, ROI etc.)
- 6) Rechtliche Umsetzung**  
(Beteiligungsverhältnisse, Vertrag bzw. SLA)

# Ihre Ansprechpartner



## **Lutz Ebermann**

Kaufmännischer Geschäftsführer

T +49 39204 71-721

[ebermann@ga-ean.de](mailto:ebermann@ga-ean.de)

## **Jörg Figge**

Technische Geschäftsführung

T 039204 / 71-722

[FiggeJ@ga-ean.de](mailto:FiggeJ@ga-ean.de)

## **Jörg Holeschovsky**

Technische Geschäftsführung

T 039204 / 71-778

[holeschovsky@ga-ean.de](mailto:holeschovsky@ga-ean.de)

## **GA Energieanlagenbau Nord GmbH Hauptverwaltung**

Berliner Allee 18

39326 Hohenwarsleben

Telefon +49 39204 71-6

Telefax +49 39204 71-750

[info@ga-ean.de](mailto:info@ga-ean.de)

[www.ga-ean.de](http://www.ga-ean.de)

Wir schaffen Verbindungen

